

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Roland Heintze (CDU) vom 03.11.11

und Antwort des Senats

Betr.: Entwicklung des Gesamthaushalts (1. bis 3. Quartal 2011)

Die CDU will am frühestmöglichen Schuldenstopp in Hamburg festhalten und weist deshalb immer wieder darauf hin, dass die von schwarz-grün übernommene Haushaltslage 2011 wesentlich besser ist, als vom SPD-Senat immer behauptet. Der Senat dagegen rechnet trotzdem für das Jahr 2011 mit einem Finanzierungsdefizit in Höhe von rund 1,4 Milliarden Euro (siehe auch Drs. 20/591, Seite 6). Die Defiziterwartungen beruhen zum Teil noch auf längst überholten Annahmen aus der Wirtschaftskrise.

Es stellt sich daher die Frage, ob der Senat bewusst mit überhöhten Defizitzahlen arbeitet, um sich den Diskussionen über einen früheren Schuldenstopp zu entziehen, oder ob er sich damit für die folgenden Jahre mehr Spielraum für neue Schulden erhalten will.

Ich frage deshalb den Senat:

1. *Wie hoch sind für das 1. bis 3. Quartal 2011 zusammengefasst die vorläufigen Ist-Zahlen bei den Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Fassung A und Fassung B (aufgeschlüsselt nach Einnahme- und Ausgabearten) im Vergleich*

- *zum Soll 2011 und*
- *zum Ist der ersten drei Quartale 2010*

(bitte in Tabellenform darstellen, vergleichbar mit Drs. 19/8209, Anlage „Haushaltsrechnung 2009“, Seite 2)?

Siehe Anlagen 1.1 und 1.2. Zu den Unterschieden zwischen Fassung A und B wird auf den Finanzbericht 2011/2012, Seiten 19 fortfolgende, verwiesen.

2. *Wie hoch sind für das Haushaltsjahr 2010 die vorläufigen Ist-Zahlen nach dem letzten Kassenlauf bei den Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Fassung A und Fassung B (aufgeschlüsselt nach Arten) im Vergleich*

- *zum Soll 2010,*
- *zum Ist 2009 und*
- *zum Soll 2009*

(bitte in Tabellenform darstellen, vergleichbar mit Drs. 19/8209, Anlage „Haushaltsrechnung 2009“, Seite 2)?

Siehe Drs. 20/1172. Gegenüber dem dort dargestellten Stand haben sich keine Änderungen ergeben.

3. *Wie haben sich die in Hamburg verbleibenden Steuern in den ersten drei Quartalen 2011 zusammengefasst (aufgeschlüsselt nach Steuerarten) entwickelt im Vergleich*
- *zum Soll 2011 und*
 - *zum Ist der ersten drei Quartale 2010*
- (bitte in Tabellenform darstellen)?*

Siehe Anlage 2.

Anlage 1.1

Stand der Einnahmen und Ausgaben per 30.09.2011 - Fassung A ^{a) b)}

	Einnahme- / Ausgabeart	Ist Jan.- Sept. 2010	HH-Plan- Entwurf 2011 ^{c)}	Ist Jan.- Sept. 2011	Vergleich Ist zu Soll 5-/4	Vergleich Ist zu Ist 5-/3
		in Mio. EUR			in %	in %
1	2	3	4	5	6	7
1.	Hamburg verbleibende Steuern	5.983,9	8.336,3	6.148,2	73,8%	2,7%
1.1	<i>Steuern vor Finanzausgleich</i>	6.031,6	8.471,3	6.192,4	73,1%	2,7%
2.	Übrige laufende Einnahmen	1.042,8	1.369,1	1.125,2	82,2%	7,9%
3.	Bereinigte Betriebseinnahmen	7.026,7	9.705,4	7.273,3	74,9%	3,5%
4.	Spezielle Investitionseinnahmen	174,2	94,9	141,3	148,8%	-18,9%
5.	Ber. Gesamteinnahmen	7.200,9	9.800,3	7.414,6	75,7%	3,0%
6.	Finanzausgleich (abzuführende Steuerein.)	47,7	135,0	44,3	32,8%	
7.	Entnahmen aus Rücklagen / Stöcken	1,4	1.407,0	100,0	7,1%	
7.1	<i>davon: Entnahmen aus Stöcken</i>	1,4	336,0	100,0	29,8%	
7.2	<i>davon: Entnahmen aus Rücklagen</i>	0,0	1.071,1	0,0	0,0%	
7.2.1	<i>davon: Entnahme aus dem Sondervermögen "Konjunkturstabilisierungs-Fonds Hamburg"</i>	0,0	650,0	0,0	0,0%	
8.	Mobilisierung von Vermögenspositionen	49,8	24,0	24,0	100,0%	
9.	Haushaltstechnische Verrechnungen	8,7	9,8	11,0	112,6%	
10.	Krediteinnahmen	0,0	0,0	0,0		
11.	Gesamteinnahmen	7.308,5	11.376,1	7.593,9	66,8%	3,9%
12.	Personalausgaben insgesamt	2.058,3	2.725,6	1.910,1	70,1%	-7,2%
12.1	<i>davon: Aktivbereich</i>	1.231,1	1.540,2	1.062,0	69,0%	-13,7%
12.2	<i>davon: Versorgungsbereich</i>	827,2	1.185,4	848,1	71,5%	2,5%
13.	Zinsen	767,8	860,2	746,9	86,8%	-2,7%
14.	Tilgung öffentlicher Bereich	16,7	220,1	219,3	99,6%	1215,5%
15.	Schuldendiensthilfen	67,0	95,5	61,8	64,7%	-7,7%
16.	Sach- und Fachausgaben	4.218,4	6.329,1	4.391,5	69,4%	4,1%
16.1	<i>davon: Sozialhilfe</i>	1.017,7	1.392,3	1.052,7	75,6%	3,4%
16.2	<i>davon: sonstige gesetzliche Leistungen</i>	895,5	1.204,2	910,7	75,6%	1,7%
16.3	<i>davon: übrige Sach/Fachausgaben</i>	2.305,2	3.732,5	2.428,0	65,1%	5,3%
17.	Globale Mehrausgaben	0,1	72,1	0,0		
18.	Ber. Betriebsausgaben	7.128,2	10.302,7	7.329,7	71,1%	2,8%
19.	Investitionen	689,6	905,9	557,2	61,5%	-19,2%
20.	Ber. Gesamtausgaben	7.817,8	11.208,5	7.886,9	70,4%	0,9%
21.	Finanzausgleich (Hamburger Zahlungen)	47,7	135,0	44,3	32,8%	-7,1%
22.	Zuführung an Rücklagen	6,0	32,6	6,2	18,9%	2,5%

Drucksache 20/2033 Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 20. Wahlperiode

1	Einnahme- / Ausgabeart 2	Ist Jan.- Sept. 2010	HH-Plan- Entwurf 2011 ^{c)}	Ist Jan.- Sept. 2011	Vergleich Ist zu Soll 5-/4	Vergleich Ist zu Ist 5-/3
		in Mio. EUR			in %	in %
3	4	5	6	7		
23.	Haushaltstechnische Ver- rechnungen	1,7	0,0	2,4		
24.	Deckung von Fehlbeträ- gen	0,0	0,0	0,0		
25.	Schuldentilgung am Kre- ditmarkt	0,0	0,0	0,0		
26.	Gesamtausgaben	7.873,2	11.376,1	7.939,7	69,8%	0,8%
27.	Überschuss bzw. Fehlbe- trag	-564,7	0,0	-345,8		
28.	Finanzierungssaldo	-616,9	-1.408,2	-472,3		
28.1	davon: <i>Betriebshaushalt</i>	-101,5	-597,3	-56,3		
28.2	davon: <i>Investitionen</i>	-515,4	-810,9	-416,0		

^{a)} Differenzen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

^{b)} Zu den Unterschieden zwischen Fassung A und B vergleiche Finanzbericht 2011/2012, S. 19 ff.

^{c)} Haushaltsplan-Entwurf inkl. Ergänzungs- u. Bepackungsdrucksachen, die der Bürgerschaft bis zum 30.09.2011 vorgelegt wurden.

Anlage 1.2

Stand der Einnahmen und Ausgaben per 30.09.2011 - Fassung B ^{a) b)}

1	Einnahme- / Ausgabeart	Bereinigt um NHH-Effekte				
		Ist Jan.- Sept. 2010	HH-Plan- Entwurf 2011 ^{c)}	Ist Jan.- Sept. 2011	Vergleich Ist zu Soll 5-/4	Vergleich Ist zu Ist 5-/3
		in Mio. EUR			in %	in %
1	2	3	4	5	6	7
1.	Hamburg verbleibende Steuern	5.983,9	8.336,3	6.148,2	73,8%	2,7%
1.1	<i>Steuern vor Finanzausgleich</i>	6.031,6	8.471,3	6.192,4	73,1%	2,7%
2.	Übrige laufende Einnahmen	1.189,4	1.719,4	1.511,7	87,9%	27,1%
3.	Bereinigte Betriebseinnahmen	7.173,3	10.055,6	7.659,9	76,2%	6,8%
4.	Spezielle Investitionseinnahmen	174,2	117,5	165,6	140,9%	-5,0%
5.	Ber. Gesamteinnahmen	7.347,4	10.173,1	7.825,4	76,9%	6,5%
6.	Finanzausgleich (abzuführende Steuerein.)	47,7	135,0	44,3	32,8%	
7.	Entnahmen aus Rücklagen / Stöcken	1,4	1.407,0	100,0	7,1%	
7.1	<i>davon: Entnahmen aus Stöcken</i>	1,4	336,0	100,0	29,8%	
7.2	<i>davon: Entnahmen aus Rücklagen</i>	0,0	1.071,1	0,0	0,0%	
7.2.1	<i>davon: Entnahme aus dem Sondervermögen "Konjunkturstabilisierungsfonds Hamburg"</i>	0,0	650,0	0,0	0,0%	
8.	Mobilisierung von Vermögenspositionen	49,8	24,0	24,0	100,0%	
9.	Haushaltstechnische Verrechnungen	10,0	9,8	16,1	164,1%	
10.	Krediteinnahmen	0,0	0,0	0,0		
11.	Gesamteinnahmen	7.456,3	11.749,0	8.009,8	68,2%	7,4%
12.	Personalausgaben insgesamt	2.455,8	3.630,9	2.508,2	69,1%	2,1%
12.1	<i>davon: Aktivbereich</i>	1.628,5	2.445,5	1.660,0	67,9%	1,9%
12.2	<i>davon: Versorgungsbereich</i>	827,3	1.185,4	848,2	71,6%	2,5%
13.	Zinsen	768,1	860,2	749,3	87,1%	-2,5%
14.	Tilgung öffentlicher Bereich	16,7	220,1	219,3	99,6%	1215,5%
15.	Schuldendiensthilfen	67,0	95,5	61,8	64,7%	-7,7%
16.	Sach- und Fachausgaben	3.967,1	5.789,9	4.156,8	71,8%	4,8%
16.1	<i>davon: Sozialhilfe</i>	1.017,7	1.392,3	1.052,7	75,6%	3,4%
16.2	<i>davon: sonstige gesetzliche Leistungen</i>	895,5	1.204,2	910,7	75,6%	1,7%
16.3	<i>davon: übrige Sach/ Fachausgaben</i>	2.053,9	3.193,4	2.193,4	68,7%	6,8%
17.	Globale Mehrausgaben	0,1	52,9	0,0		
18.	Ber. Betriebsausgaben	7.274,8	10.649,6	7.695,5	72,3%	5,8%
19.	Investitionen	689,8	931,8	607,2	65,2%	-12,0%
20.	Ber. Gesamtausgaben	7.964,5	11.581,4	8.302,7	71,7%	4,2%
21.	Finanzausgleich (Hamburger Zahlungen)	47,7	135,0	44,3	32,8%	-7,1%
22.	Zuführung an Rücklagen	6,0	32,6	6,2	18,9%	2,5%
23.	Haushaltstechnische Verrechnungen	2,8	0,0	2,4		
24.	Deckung von Fehlbeträgen	0,0	0,0	0,0		
25.	Schuldentilgung am Kreditmarkt	0,0	0,0	0,0		
26.	Gesamtausgaben	8.021,1	11.749,0	8.355,6	71,1%	4,2%

		Bereinigt um NHH-Effekte				
	Einnahme- / Ausgabeart	Ist Jan.- Sept. 2010	HH-Plan- Entwurf 2011 ^{c)}	Ist Jan.- Sept. 2011	Vergleich Ist zu Soll 5-/-4	Vergleich Ist zu Ist 5-/-3
			in Mio. EUR		in %	in %
1	2	3	4	5	6	7
27.	Überschuss bzw. Fehlbetrag	-564,7	0,0	-345,8		
28.	Finanzierungssaldo	-617,1	-1.408,2	-477,3		
28.1	<i>davon: Betriebshaushalt</i>	-101,5	-594,0	-35,7		
28.2	<i>davon: Investitionen</i>	-515,6	-814,2	-441,7		

^{a)} Differenzen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

^{b)} Zu den Unterschieden zwischen Fassung A und B vergleiche Finanzbericht 2011/2012, S. 19 ff.

^{c)} Haushaltsplan-Entwurf inkl. Ergänzungs- u. Bepackungsdrucksachen, die der Bürgerschaft bis zum 30.09.2011 vorgelegt wurden.

Entwicklung der Hamburger Steuereinnahmen per 30.09.2011

nach Steuerarten		Soll 2011 gem. HPE 2011/2012*		Ergebnis Januar - September				Anteil am Soll
		Mio. EUR	Veränderung gegenüber Vorjahres-Ist in %	2010		2011		2011
				Mio. EUR		Veränderung ggü. 2011/2010 in %	in Mio. EUR	
1. Lohnsteuer a,b)	vor Zerlegung	3.938,8	5,9	2.732,9	2.956,0	8,2	223,1	
	abzügl. Zerlegung	-1.627,3	5,8	-1.152,7	-1.258,3	9,2	-105,6	
	nach Zerlegung	2.311,5	6,0	1.580,2	1.697,7	7,4	117,5	73,4
2. veranlagte Einkommensteuer a) b)		833,8	-1,8	673,7	630,8	-6,4	-42,9	75,7
3. nicht veranlagte Steuern vom Ertrag a) b)		345,0	19,7	217,7	226,9	4,3	9,3	65,8
4. Körperschaftsteuer a) b)	vor Zerlegung	300,0	74,2	113,1	173,0	52,9	59,9	
	abzgl. Zerlegung	-105,0	-5979,5	10,4	-95,4	-1.020,3	-105,8	
	nach Zerlegung	195,0	12,1	123,5	77,6	-37,2	-45,9	39,8
5. Abgeltungsteuer a)	vor Zerlegung	123,2	-6,5	104,1	97,0	-6,7	-7,0	
	zuzügl. Zerlegung	44,8	-18,3	49,5	41,4	-16,3	-8,1	
	nach Zerlegung	168,0	-10,0	153,5	138,4	-9,8	-15,1	82,4
6. E- und K-Steuern a, b)	vor Zerlegung	5.540,7	7,4	3.841,4	4.083,7	6,3	242,4	
	Zerlegung	-1.687,5	14,0	-1.092,8	-1.312,3	20,1	-219,4	
	nach Zerlegung	3.853,3	4,7	2.748,5	2.771,5	0,8	23,0	71,9
7. Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer		1.520,0	-6,6	1.221,2	1.159,4	-5,1	-61,8	76,3

nach Steuerarten	Soll 2011 gem. HPE 2011/2012*		Ergebnis Januar - September				Anteil am Soll
	Mio. EUR	Veränderung gegenüber Vorjahres-Ist in %	2010	2011		2011	
			Mio. EUR	Veränderung ggü. 2011/2010		in %	in Mio. EUR
				in %	in %		
8. Landessteuern, darunter:	652,0	5,6	412,8	483,9	17,2	71,1	74,2
Vermögensteuer	0,0		-1,2	1,7	-235,3	2,9	
Erbschaftsteuer	270,0	-0,6	156,7	178,1	13,7	21,5	66,0
Grunderwerbsteuer	300,0	12,0	199,2	242,2	21,6	43,0	80,7
Lotteriesteuer	60,0	-2,2	45,2	45,9	1,6	0,7	76,5
Totalisatorsteuer	2,0	-5,2	1,6	1,4	-9,0	-0,1	71,2
Feuerschutzsteuer	10,0	97,1	3,2	6,1	90,5	2,9	61,0
Biersteuer	10,0	-8,0	8,2	8,4	2,1	0,2	84,2
9. Gemeindesteuern, darunter:	2.446,0	8,3	1.649,0	1.777,7	7,8	128,7	72,7
Gewerbsteuer a)	1.840,0	11,0	1.180,9	1.312,6	11,1	131,7	71,3
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	140,0	-0,7	102,3	102,4	0,1	0,1	73,1
Grundsteuern	431,0	1,7	339,1	334,1	-1,5	-5,1	77,5
Hundesteuer	3,0	-3,9	3,0	3,1	3,1	0,1	101,9
Hamburgische Spielvergnügungsteuer	30,0	-1,1	22,6	24,5	8,3	1,9	81,6
Zweitwohnungsteuer	2,0	35,7	1,1	1,2	3,6	0,0	57,5
10. Gesamtsteuereinnahmen a, b)	10.158,7	5,1	7.124,4	7.504,7	5,3	380,3	
(Summe 6. bis 9.)							
Zerlegung	-1.687,5	14,0	-1.092,8	-1.312,3	20,1	-219,4	
nach Zerlegung	8.471,3	3,5	6.031,6	6.192,4	2,7	160,9	73,1
11. Länderfinanzausgleich (Beitrag (-) / Zuweisung (+))	-135,0	53,3	-47,7	-44,3		3,4	
12. Hamburg verbleibende Steuern	8.336,3	3,0	5.983,9	6.148,2	2,7	164,3	73,8

- Differenzen in den Summen rundungsbedingt -

a) ohne Bundesanteile

b) nach Abzug der Vergütungen/Erstattungen an das Bundeszentralamt für Steuern

* Stand Ergänzungsdrucksache SDRs. 2011/843